

SP/Juso Fraktion
Martina Munz
Fernsichtstrasse 21
8215 Hallau

martina.munz@bluewin.ch



An den Regierungsrat
des Kantons Schaffhausen
Regierungsgebäude
Beckenstube 7
8200 Schaffhausen

Hallau, 3. Juni 2016

Kleine Anfrage 2016/8

Transparenz von Stiftungen und angesiedelten Firmen

Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte

In der Sonntagszeitung vom 29.5.2016 unter dem Titel „Die wundersame Dollarflut der Wohltäter aus Schaffhausen“ wurde über die Geschäfte von Rising Tide berichtet. In Schaffhausen sind zwei Stiftungen, die «Rising Tide Foundation» und die «Rising Tide Foundation for Clinical Cancer Research» sowie die Gesellschaft «Rising Tide GmbH» ansässig. Rising Tide hat den Sitz am Herrenacker 15 in Schaffhausen. Es gibt Anzeichen, wonach die menschenfreundlichen Aktivitäten der Stiftung als Tarnung für Off-Shore-Geschäfte genutzt und gleichzeitig grosse Geldbeträge verschoben wurden. Gemäss Berichterstattung habe Rising Tide Budapest innert vier Jahren ihren Gewinn auf beachtliche 200 Millionen Dollar gesteigert. Im Jahr nach der Gründung waren es erst 12,2 Millionen Dollar. 2010 stieg der Gewinn auf 136,3 Millionen Dollar. Unklar sei, woher der plötzliche Reichtum stammte. Die ungarische Bilanz gebe dazu als einzige Quelle „geistiges Eigentum der Schweizer Niederlassung“ an. Der Gewinn wanderte via Budapest zum einzigen Aktionär von Rising Tide Ungarn, der Rising Tide Ltd. auf den Cayman-Inseln.

1. Erachtet die Regierung den zitierten Bericht der Sonntag Zeitung als glaubwürdig?
2. Hat eine der genannten Firmen vom Kanton Schaffhausen einzelbetriebliche Fördermittel oder Steuererleichterungen erhalten?
3. Weiss die Regierung um welches „geistige Eigentum“ es sich bei der Schweizer Niederlassung von Rising Tide Ungarn handelt und kann sie darüber Auskunft geben?
4. Welche Massnahmen ergreift der Kanton Schaffhausen, damit keine Firmen angesiedelt und unterstützt werden, die zwielichtige Geschäfte betreiben?
5. Wie wird verhindert, dass über gemeinnützige Stiftungen zwielichtige Geschäfte abgewickelt werden?

Besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen


Martina Munz